

Betreff: Beschwerde gegen Bebauung grüner Innenhöfe Bodo-Uhse u Lily-Braun -
Ihr Schreiben vom 09.11.21

Sehr geehrter Herr Herrmann,

im Auftrag der BzStRin StadtUmNatSGA, Frau Witt, übersende ich Ihnen hier
ihrer Antwort zu Ihrem o.g. Schreiben (siehe Anlage):

" Sehr geehrter Herr Herrmann,

zunächst einmal möchte ich um Entschuldigung und Verständnis dafür bitten,
dass ich Ihr Schreiben vom 09.11.2021, in dem Sie Ihre Unzufriedenheit über
die geplante Bebauung an der Bodo-Uhse-Straße und der Lily-Braun-Straße zum
Ausdruck brachten, erst jetzt beantworte. Selbstverständlich hat das Bezirksamt Marzahn-
Hellersdorf wahrgenommen, dass

die durch die Wohnungsbaugesellschaft STADT UND LAND im Rahmen eines
Antrages auf Vorbescheid vorgelegte Bebauung viel Unruhe unter den
Mieter/innen hervorgerufen hat. Dies ist grundsätzlich verständlich, gerade
wenn sich die gewohnte Umgebung verändert.

Zwischenzeitlich sind durch das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf diverse
Gespräche mit der Wohnungsbaugesellschaft STADT UND LAND und dem Senat
geführt worden und ein Ersatzstandort wurde angeboten, um die Bebauung zu
verhindern. Dies ist jedoch nicht gelungen, da die städtische
Wohnungsbaugesellschaft den klaren Auftrag des Landes Berlin umsetzt, auf
landeseigenen Flächen bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

In Bezug auf Ihren Vorwurf eines intransparenten Handelns des Bezirkes
Marzahn-Hellersdorf möchte ich nachdrücklich darauf aufmerksam machen, dass
es dem Bezirksamt nicht möglich ist, von sich aus über von Dritten geplante
Vorhaben öffentlich zu informieren. Insbesondere Vorhaben, die im Rahmen
eines Vorbescheides nur einzelne Aspekte einer geplanten Bebauung zur
Prüfung durch die Behörde beantragen, haben oftmals auch nicht den
entsprechenden Stand erreicht. Der Bauvorbescheid ist am 13.09.2021 erteilt
worden, nicht im Juli.

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf mit seinem zuständigen Stadtentwicklungsamt kommt entsprechend § 25 Abs. 3 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) regelmäßig seinem Auftrag nach, auf den/die Bauherr/in einzuwirken, frühzeitig über seine/ihre Planung im Rahmen einer Öffentlichkeitsveranstaltung zu informieren. Dies ist auch für die Vorhabenplanung an der Bodo-Uhse-Straße und Lily-Braun-Straße erfolgt. Es besteht jedoch grundsätzlich keine Verpflichtung des/r Bauherr/in, dies umzusetzen. Die Wohnungsbaugesellschaft STADT UND LAND hatte diese Information auch im November 2021 durchgeführt. Sie hatten da ja auch Ihr Schreiben an den damaligen Amtsleiter, Herrn Richter, überreicht. Gegenwärtig liegt dem Fachbereich Bau-, Wohnungsaufsicht und Denkmalschutz, Untere Denkmalschutzbehörde, der Bauantrag zur Errichtung einer Wohnanlage mit 153 Wohnungen und einer Arztpraxis für die Bodo-Uhse-Straße 10 zur Prüfung vor. In diesem Rahmen werden alle bauordnungsrechtlichen, planungsrechtlichen und artenschutzrechtlichen Belange geprüft."

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Martina Walther

BA Marzahn-Hellersdorf

Abt. Stadtentwicklung, Umwelt- und Naturschutz, Straßen und Grünflächen

Stadtentwicklungsamt Stadt L 1 Helene-Weigel-Platz 8, Raum 2009

12681 Berlin

Tel.: 030 90293 5101

Fax: 030 90293 5005

e-mail: martina.walther@ba-mh.berlin.de